

Saale-Beitung.

Bezugspreis

Die Saale vierteljährlich 2,50 M., bei dreimonatlicher Bestellung 2,75 M., durch die Post 3 M., monatlich 1 M., einmonatlich 1 M., ohne Frachtgeb., Expeditionen werden von allen Reichspostämtern angenommen.

Alle die Redaktionen veranlaßt: Dr. Ernst Schulze in Halle. (Königsb.-Nr. 170.)

Nr. 608.

Halle a. d. Saale, Mittwoch den 29. Dezember.

1897.

Saale-Beitung

mit ihren Beilagen: Tägliches Unterhaltungsblatt, Wäcker für's Haus, Verloosungsliste.

Wir bitten die Abonnenten bei den kaiserlichen Postämtern möglichst frühzeitig anzukommen, damit in der Ueberlieferung der Zeitung keine Unterbrechung eintritt. Der vierteljährliche Abonnementpreis mit Einschluß sämtlicher Beilagen beträgt bei allen kaiserlichen Postämtern 3 Mark, bei unseren Expeditionen 2,50 Mark bei täglich einmaliger, 2,75 Mark bei zweimaliger Zustellung.

Die politischen Ereignisse werden durch angelegentlichsten Besondere Dienste aufs schnellste berichtet und in eigenen Beilagen und Beilagen eingehend behandelt, denen die wichtigsten Notizen und Briefe der wichtigsten Persönlichkeiten angehängt werden.

Unsere Stadt und Provinz wird alles Wesentliche von politischer, sozialer, wirtschaftlicher, literarischer, wissenschaftlicher und sonstiger Art in der unparteiischsten Weise mitgeteilt und bei der unabhängigen Stellung unserer Zeitung freimütig und laudlich besprochen.

Das Familienleben, das sich der Mittheilung bedürftiger, Autoren und Korrespondenten, behandelt in angelegentlichsten Artikeln alle Gebiete von Kunst und Wissenschaft, bringt neueste, literarisch wertvolle Novellen, Belletristik, etc. u. v. m.

Der Handelsstand wird getreu, unparteiisch, aber doch mit Interesse und Gewissenhaftigkeit berichtet und bringt allenfalls die telephonisch übermittelten Berichte der Berliner Börse vom letzten Tage.

Die Verloosungsliste und Anzeigen enthält die Anzeigen aller Art, u. v. m. nach dem Laufen.

Das Unterhaltungsblatt liefert sich durch die sorgfältigste Auswahl aus dem reichhaltigen Material, das in der Saale-Beitung, die Wäcker für's Haus, die Verloosungsliste, etc. u. v. m. enthält.

Die Wäcker für's Haus tragen durch gemeinnützige Artikel und interessante Erzählungen und die Verloosungsliste durch die Verloosung von Preisen und sonstigen Günstigkeiten.

Die Beilagen werden durch die sorgfältigste Auswahl aus dem reichhaltigen Material, das in der Saale-Beitung, die Wäcker für's Haus, die Verloosungsliste, etc. u. v. m. enthält.

Anzeigen jeder Art finden die bestmögliche und zweckmäßigste Verbreitung. Die Saale-Beitung ist die beste Anzeigenzeitung der Provinz, und die Verloosungsliste die beste Verloosungszeitung der Provinz.

Die Freiheit der Wissenschaft.

Der Unterrichtsminister Dr. Woffe sprach bei dem Festmahle zu Ehren Karl Freyels ein herrliches Wort: „Es giebt nur eine Atmosphäre, in der die würdevollste Arbeit des Geistes geübt, selbst die staatliche, geflossene und zünftige; das ist die reine Vergeltung der Freiheit und vollen Unabhängigkeit.“

Dieser Geisteswurf über die Befreiung der Privatdozenten ist ein sich auf außerordentlicher Bedeutung, er ist aber zugleich ein wichtiges Zeichen der Zeit. Die Privatdozenten sind keine Beamten; sie begehren kein Gehalt, sie haben nicht einmal die Steuerrechte der Beamten; wiederholt sind sogar Ministerialverträge eingegangen, die ihnen den Beamtencharakter ausdrücklich absprechen.

Fakultäten unter Umständen gewisse Äußerungen und Verwarnungen. Daran hat es auch in dem Falle Kronis nicht gefehlt. Aber damit begnügen sich die Blätter des Herrn v. Stumm nicht; in ihrer Verleumdung verlangen sie, daß ein Privatdozent, der das Wohlwollen des Generalregenten von Neumark erregt, von Kaiser gestrichelt werde.

Man wird gesagt, ein Privatdozent habe jedenfalls kein Recht, hinsichtlich der Disziplinarverhältnisse besser gestellt zu sein als der Professor, und auch ein Professor unterliege doch in letzter Instanz dem Staatsministerium als Disziplinarhof.

Die Freiheit der Wissenschaft. Die Freiheit der Wissenschaft ist ein Begriff, der in der Regel nur in der Provinz, nicht in der Hauptstadt, verstanden wird. In der Provinz ist die Freiheit der Wissenschaft ein Begriff, der in der Regel nur in der Provinz, nicht in der Hauptstadt, verstanden wird.

Die Freiheit der Wissenschaft. Die Freiheit der Wissenschaft ist ein Begriff, der in der Regel nur in der Provinz, nicht in der Hauptstadt, verstanden wird. In der Provinz ist die Freiheit der Wissenschaft ein Begriff, der in der Regel nur in der Provinz, nicht in der Hauptstadt, verstanden wird.

Die Freiheit der Wissenschaft. Die Freiheit der Wissenschaft ist ein Begriff, der in der Regel nur in der Provinz, nicht in der Hauptstadt, verstanden wird. In der Provinz ist die Freiheit der Wissenschaft ein Begriff, der in der Regel nur in der Provinz, nicht in der Hauptstadt, verstanden wird.

Deutsches Reich.

Berlin, 29. Dez. Bischof von Anzer, der apostolische Nuntius für Süd-Deutschland, der am Montag wieder in Berlin eintraf, war zu heute Abend vom Kaiser zur Abendtafel nach dem Neuen Palais in Potsdam eingeladen.

Anzeigen

Werden die Spalten über deren Raum mit 20 Bl., solche aus Halle mit 15 Bl. berechnet und in der Expedition, von unseren Annahmestellen und allen Annahmestellen angenommen. Bestanden die Halle 60 Bl., werden nachfolgend bestimmt: Sonntag und Montag einmal, sonst zweimal täglich. (Der Abdruck unserer Original-Artikel ist nicht gestattet.)

Die auswärtige Lage. -1- Von beachtenswerther Seite in Berlin wird uns unterm 28. d. folgendes geschrieben:

Wenn man die letzten Ergebnisse der bewegten Vorgänge in Ostasien zieht, wobei freilich ein wenig von der Zukunft vorweg zu nehmen sein mag, so darf man die Situation dahin bestimmen: ein russisch-deutsches Einvernehmen bildet die Grundlage, von der aus die Beziehung Kaiserthums beschaffen und durchgeführt werden. In dem so die deutsche Politik ihre Rückendeckung an Rußland hat, war sie in der Lage, es auf den englischen Widerspruch antworten zu lassen, der überdies mehr eine Oppositionsbewegung des öffentlichen Geistes im Inlande als eine Aktion der britischen Regierung war und noch ist.

In der Nation hat Abg. Brömel die Beirückung angesprochen, daß wenn die Vorarbeiten des „Wirtschaftlichen Ausschusses“ für die Befreiung eines neuen autonomen Zolltarifs, der als Grundlage für die Erneuerung der im Jahre 1904 ablaufenden Handelsverträge dienen soll, in der jetzt beliebigen Weise zum Abschluß gebracht werden, der Wunsch von neuen Handelsverträgen unmöglich werde.



Gardinen

in grosser Auswahl
und zu
sehr billigen Preisen.

Adolf Sternfeld

Wäsche-Fabrik, Kleinschmieden 6.

Einzig concessionirte Original
Berlitz School
of Languages,
Sternstrasse 11, 11.
Englisch, Französisch,
Italienisch,
Nur nationale, staatlich
geprüfte Lehrkräfte.

Während des Unterrichtes hört und spricht der Schüler nur die Sprache, die er zu erlernen wünscht.
Neue Course für Damen und Herren beginnen in jeder Woche.
Prospekte kostenfrei.

Wegen Aufgabe des Parterre
sollen sämtliche Möbel im Ganzen oder einzeln für jedes annehmbare Gebot veräußert werden. Dohle, neue Musikinstrumente, Pianet, Sopha, Salonmöbel, Kleiderkabinet alles neu, ferner Verticow 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000.

Fernsprecher Nr. 500. **Franz Traeger** Gegründet 1878.
Weingrosshandlung,
Rannische Strasse 23 (am Alten Markt)
empfiehlt sein grosses Lager gut gelegter
Rhein-, Mosel- u. Bordeaux-Weine
der besten Jahrgänge. Ferner spanische, portugiesische, süss- und herbe Ungar-Weine in den feinsten gelagerten Qualitäten.
Deutsche Schaumweine von Schlein & Co., Matheus Müller, Burgeff & Co. etc.
Franz. Champagner von Pommery & Greno, Heidsieck & Co., Deutz & Geldermann, Charles Heidsieck, Mercier & Co. (letztere im Zolllande hergestellt).
Rums, Aracs, Cognacs, Düsseldorf. Punsch-Essenzen etc. zu soliden Preisen.
Probieren auf Wunsch gratis und franco.

Kassen-Erziehungsanstalt, Bad Kösen.
Berger, f. L. Berterlin, Gump. u. Neufch.
Gef. Antient. Prop. d. Dr. G. Berterlin.
Neues Musik-Institut.
Anerkanntes praktisches Unterrichts für
Hör-, Streich-, Blasinstrumente und Klavier-
spiel. Conservat. möbliert.
P. Adam.
Mandeburger Str. 47, Hof r. part.
Wer d. reich illust. Familienblatt
„Die Evangel. Missionen“
noch nicht kennt, veräume nicht,
da es reichhaltig kommen zu
lassen von C. Berterlin in
Güterloh. (ar)

Eine ganz vorzügliche Feder
ist die
COMPTON FEDER
ALBION-GATTE

Schäffner-Füllstiefel,
geritten aber gut erhalten (feiner ar.
Befehl, so lange der Vorrath reich
verkauft billig.
J. Sternlicht, Alter Markt 11.

DER BESTE BUTTER CAKES
H. C. F.
LEIBNIZ
HANNOVER
GESETZLICH GESCHÜTZT

WAFEL-SPECIALITÄT
H. C. F.
DESSERT
HANNOVER
GESETZLICH GESCHÜTZT

Hannoversche Cakes-Fabrik
H. BAHLSEN.

Leberwall zu haben.

Dessert-Wafel
mit Original-Füllung.

Bestes Gasgühlicht
„Halensis“
herborragende Leuchtkraft,
grösste Haltbarkeit,
verhältnissmässig in Verbrauch zu 55 Pfd.
abgebrannt drei Haus
Gasleuchten, Vorrath, Doppelkerne, Kronen,
Schirme, Glühbirnen, sämtl. Bedarfsartikel billigst
Telephon 556. **A. Binder, Mansfelder Str. 9.**

Beständiges Lager sicherer
Werthpapiere,
3, 3 1/2, 4, 4 1/2, 5% Zinsen bringend,
bei **Woldemar Thoss, Bankgeschäft,**
Haile a. S., Schulstrasse 7, 1 Treppe.

Kalender pro 1898!
Taschkalender, sowie für den häuslichen Gebrauch in großer
Auswahl vorräthig bei
Otto Hendel, Buchhandlung, Markt 24.

Bowlen-Weine
Bowlen-Sekt
Rheinweine
Moselweine
Bordeauxweine
Südweine
deutsche Schaumweine
französ. Champagner
grösste Auswahl, von den billigsten bis zu den
feinsten Marken.
Düsseldorfer Punsch-Essenzen
(Specialmarke: **Kaiser-Punsch**).
ff. Rum, Arac, Cognac, Liqueure.
Frische und conservirte Ananas,
frische Pomeranzen, Orangen, Citronen.
Fernspr. **Julius Bethge** Leipziger
251. Str. 5.
Inh. Klippert & Engel.
Wein- und Austern-Stube.

Brief- u. Rechnungs-
Ordner
empfiehlt
Aug. Weddy, Leipziger Str. 22.
Abreiß-Kalender à 30 Pfg.

Rothbuche Sägespäne
zum Blaudrucken empfiehlt billigst
Carl Schumann, Gr. Steinstr. 30.

Zu verkaufen
im Fabrikationsbetrieb Defizit, 2 in
Leipzig-Anger, eine 25pferd. lieg.
Dampfmaschine mit Coriolissteuerung
und 2 Dampfessel von 45 Cbm Dampf-
kraft, Zylinder, Anker, Drossel-
leitung, Vorwärmer; ferner: eine
Schneidemaschine, 1 Waagenzettel,
1 Horizontalgatter, 1 Drossel-
maschine, 1 Pressmaschine, 1 Schneid-
maschine, 1 Kreisäge mit Wagen,
3 Detail, ohne Wagen, 1 Kreis-
äge mit Wollengang, 1 Detail, mit
eigenem Tisch.
Belastungsausschuss schaltet,
Möbeln und abzugeben im Bureau
des Vertrieben Max Pommer,
Leipzig, Blomwiger Strasse 51b.
Als sehr reichhaltig empfehle:
Linsen 14 Pfennige
Erbsen pro
Pfund
Anker-Cichorie à 7 Pfennig
Bilder do. à 8 Pfennig
Gute Schweizer Käse, 1 Pfennig
à 1 Pfennig, 2 Pfennig, 3 Pfennig,
4 Pfennig, 5 Pfennig, 6 Pfennig,
7 Pfennig, 8 Pfennig, 9 Pfennig,
10 Pfennig, 11 Pfennig, 12 Pfennig,
13 Pfennig, 14 Pfennig, 15 Pfennig,
16 Pfennig, 17 Pfennig, 18 Pfennig,
19 Pfennig, 20 Pfennig, 21 Pfennig,
22 Pfennig, 23 Pfennig, 24 Pfennig,
25 Pfennig, 26 Pfennig, 27 Pfennig,
28 Pfennig, 29 Pfennig, 30 Pfennig,
31 Pfennig, 32 Pfennig, 33 Pfennig,
34 Pfennig, 35 Pfennig, 36 Pfennig,
37 Pfennig, 38 Pfennig, 39 Pfennig,
40 Pfennig, 41 Pfennig, 42 Pfennig,
43 Pfennig, 44 Pfennig, 45 Pfennig,
46 Pfennig, 47 Pfennig, 48 Pfennig,
49 Pfennig, 50 Pfennig, 51 Pfennig,
52 Pfennig, 53 Pfennig, 54 Pfennig,
55 Pfennig, 56 Pfennig, 57 Pfennig,
58 Pfennig, 59 Pfennig, 60 Pfennig,
61 Pfennig, 62 Pfennig, 63 Pfennig,
64 Pfennig, 65 Pfennig, 66 Pfennig,
67 Pfennig, 68 Pfennig, 69 Pfennig,
70 Pfennig, 71 Pfennig, 72 Pfennig,
73 Pfennig, 74 Pfennig, 75 Pfennig,
76 Pfennig, 77 Pfennig, 78 Pfennig,
79 Pfennig, 80 Pfennig, 81 Pfennig,
82 Pfennig, 83 Pfennig, 84 Pfennig,
85 Pfennig, 86 Pfennig, 87 Pfennig,
88 Pfennig, 89 Pfennig, 90 Pfennig,
91 Pfennig, 92 Pfennig, 93 Pfennig,
94 Pfennig, 95 Pfennig, 96 Pfennig,
97 Pfennig, 98 Pfennig, 99 Pfennig,
100 Pfennig.

Leipziger **Wilhelm Nietsch,** Fernsprecher
Str. 77. 166.
Solicitor, empfiehlt
Ia. Russischen Salat.
Ia. Gänselebertrüffelwurst, Kalbsroulade, Rindsroulade,
Zungroulade, Moskawurst, Moradella,
Casseler ohne Knochen, Casseler Rippensteak mild gesalzen,
feinsten gefochten, rohen und
Lachsschinken,
Trüffel-, Sardellen- und Kalbsleberwurst.
Alles auf Wunsch in bester Ausföhrung auf Schüsseln garnirt.
Ia. Rügenwalder Gänsebrüste ohne
Knochen,
ger. Gänseleber,
Gänseohren,
Gänsekücheln,
Gänsekehlchen
empfiehlt

Das Höchste der Punschfabrikation!
Käuflich in sämtlichen Delikatessen, Drogen-, Colonialwaaren-
Handlungen etc.
à 1/2 St. = M. 2.50 incl. auch
in 1/2 St. erhältlich.

Sherry-Punsch-Extract	à 1/2 St. = M. 2.50 incl.
Ananas do. do.	„ „ „ 2.50 „
Burgunder-Punsch-Extract	„ „ „ 2.50 „
Kaiser do. do.	„ „ „ 2.50 „
Royal do. do.	„ „ „ 2.50 „
Rothwein do. do.	„ „ „ 2.00 „
Arac do. do.	„ „ „ 2.00 „
Rum do. do.	„ „ „ 2.00 „
Schwedischer Punsch (falt zu trinken)	„ „ „ 2.00 „

Dür die letzte Flasche werden 10 A. rückvergütet.
Man solle sich nicht unter höchsten Namen, wie Düsseldorf etc.
heutere Fabrikate aufgeben.
Etwas besseres als unsere Punsch-Essenzen giebt es nicht!
Jeder Versuch überzeugt!

Echte
Zuppen-
wäge
MAGGI
ist frisch eingetroffen bei:
H. H. Baars, Leipziger Str. 51.
Original-Fabrikation Nr. 9 werden zu
25 A. Nr. 1 zu 45 A. Nr. 2 zu 70 A.
mit Maggi nachgefüllt.

Auction.
Donnerstag den 30. Dec. früh 10 Uhr
verkauft die in der Kaiser-Wahl-
halle am Sonntag gegen Barzahlung:
3 Coburg, 2 Gerichten mit
1000 A. Bier, 1000 A. Bier,
1 Billard, 1 Badewanne, 1 Piano,
Müller, Verlagsbuchhändler.

Rum- und Cognac-Auction.
Donnerstag den 30. d. von Vorm.
10-10 Uhr an verkauft die in
Central-Hotel (Zollamtstr.) meistbietend
gegen Barzahlung: 1 gr. Rollen
Rum, Cognac, 1000 A. Bier,
J. Stemmer, vereid. Auctionator.

Die Expeditionen der Saale-Zeitung
befinden sich
St. Gertraud, Hauptmannsplatz 1 und
Markt 24 (Wagenkutsch).

Leipziger **Wilhelm Nietsch,** Fernsprecher
Str. 77. 166.
Solicitor.

Dür den Anzeigenteil verantwortlich: B. König in Halle.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.